Stadt **CHEMNITZ**

Datum	11.6.2008
Nr. ¹⁾ :	S/123/2008

Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller: Giegengack Annekathrin (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Name, Vorname

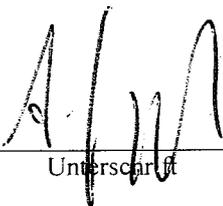
Frage:

Ergänzung der CVAG Fahrzeugflotte durch Erdgasbussen

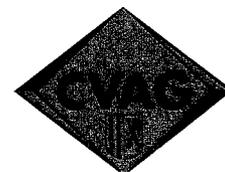
- 1) Entspricht es den Tatsachen, dass die CVAG plant ihre Fahrzeugflotte mit Erdgasbussen zu ergänzen, wenn ja wie viele Erdgasbusse sollen angeschafft werden?
- 2) Kommen bei der Anschaffung Fördermittel zum Einsatz?
- 3) Werden andere Busse dafür stillgelegt?
- 4) Am 29.11.2007 berichtete die Freie Presse:

„Erdgasbetriebene Fahrzeuge sind sauberer und billiger unterwegs als Diesel- und Benzinmotoren. Trotzdem will die Chemnitzer Verkehrs AG (CVAG) bis zum Jahresende auch die letzten zwei von ehemals fünf Erdgas-Omnibussen außer Dienst stellen. [...] die CVAG - Führung bleibt bei ihrer Abkehr vom Erdgas-Bus. Begründung laut CVAG - Sprecher Stefan Tschök: Ausfall-Quote und Wartungsaufwand seien bei Erdgas-Bussen im Vergleich zu Diesel-Fahrzeugen deutlich höher. Sie hätten zudem eine geringere Reichweite, was ihren Einsatz unflexibel mache. Und ihre "Leistungsparameter" seien schlechter. Das habe sich im täglichen Betrieb gezeigt. Einzig aus ökologischer Sicht hätten die Erdgasfahrzeuge die Erwartungen erfüllt. Doch bei der im Dezember bevorstehenden Neuanschaffung von acht Gelenkbussen setzt die CVAG trotzdem wieder auf Dieselfahrzeuge. "Die verfügen über einen Russpartikelfilter und erreichen damit eine Abgasnorm, die auch das Befahren von Umweltzonen ermöglichen würde", so Tschök.“

Aus welchen Gründen hat sich die CVAG entschlossen, ihre Fahrzeugflotte nun doch durch Erdgasbusse zu ergänzen?


 Unterschrift

¹⁾ wird von der Geschäftsstelle des Stadtrates ausgefüllt



CVAG PF 114 09001 Chemnitz

Stadt Chemnitz
Frau Annekathrin Giegengack
Mitglied des Stadtrates
09106 Chemnitz

3. Juli 2008

Stadtratsanfrage zur Ergänzung der CVAG-Fahrzeugflotte mit Erdgasbussen

Sehr geehrte Frau Giegengack,

zu den von Ihnen in der Stadtratssitzung vom 11. Juni 2008 gestellten Fragen betreffs der Beschaffung von Erdgasbussen möchten wir wie folgt Stellung nehmen.

- Zu 1. Wir haben für die Beschaffung von Erdgasbussen sowohl die wirtschaftlichen als auch die technischen Randbedingungen umfassend geprüft. Nach erfolgter Prüfung können wir Ihnen mitteilen, dass wir in diesem Jahr vier gasbetriebene Gelenkombusse beschaffen werden.
- Zu 2. Es kommen die sächsischen Richtlinien zur Förderung der Anschaffung von Omnibussen zur Anwendung. Zusätzlich ist eine Förderung der Sächsischen Aufbaubank und der Erdgaslieferanten beantragt.
- Zu 3. Wir sehen die Aussonderung von Dieselfahrzeugen mit Baujahr 1993/94 vor.
- Zu 4. Nach umfassender Prüfung unter Einbeziehung neuester klima- und umweltrelevanter Gesichtspunkte haben wir die vier oben aufgeführten gasbetriebenen Omnibusse bestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Gerhard Degreif

ppa. Dr. Reinhard Seidel
Geschäftsbereichsleiter Technischer Service